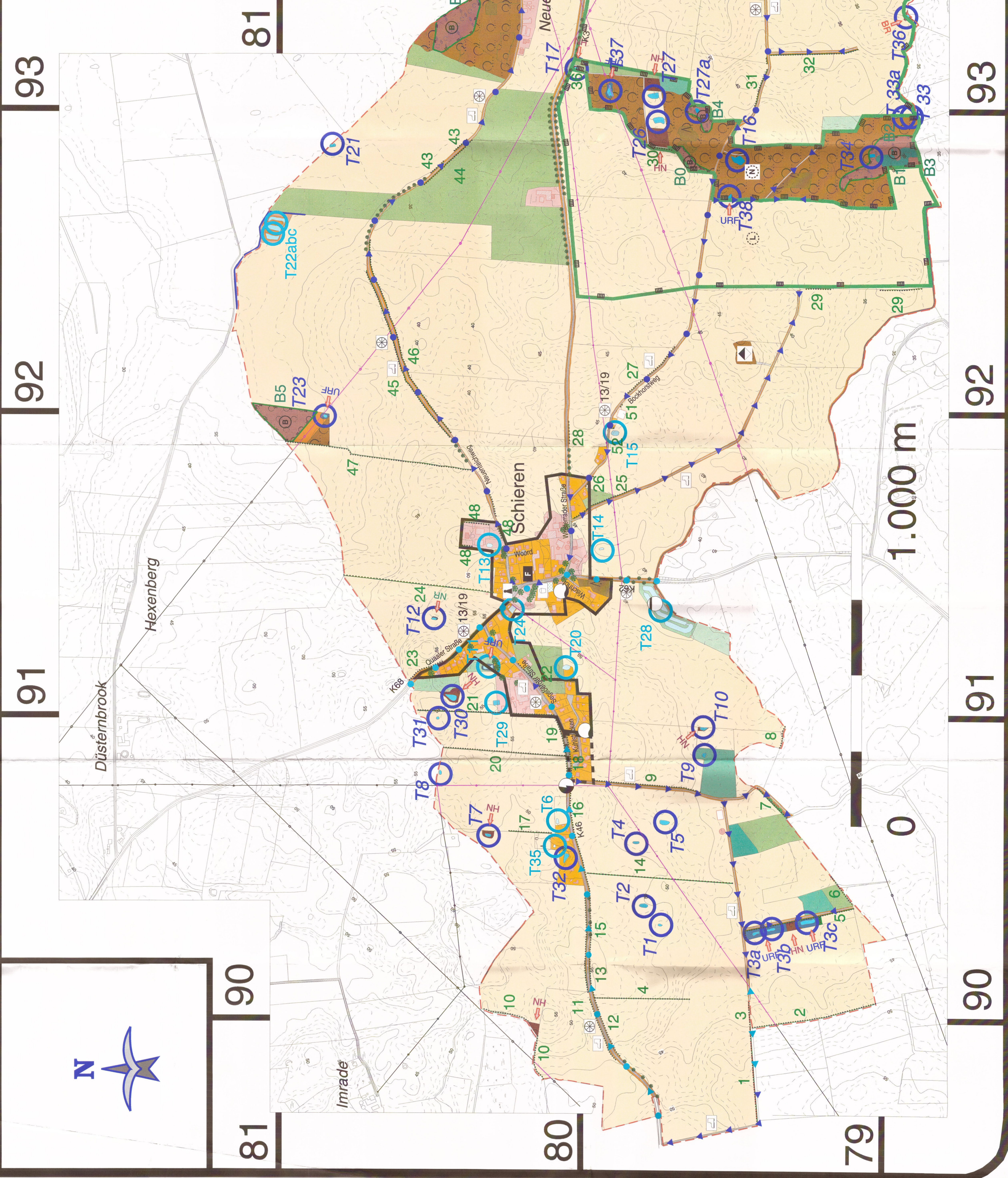


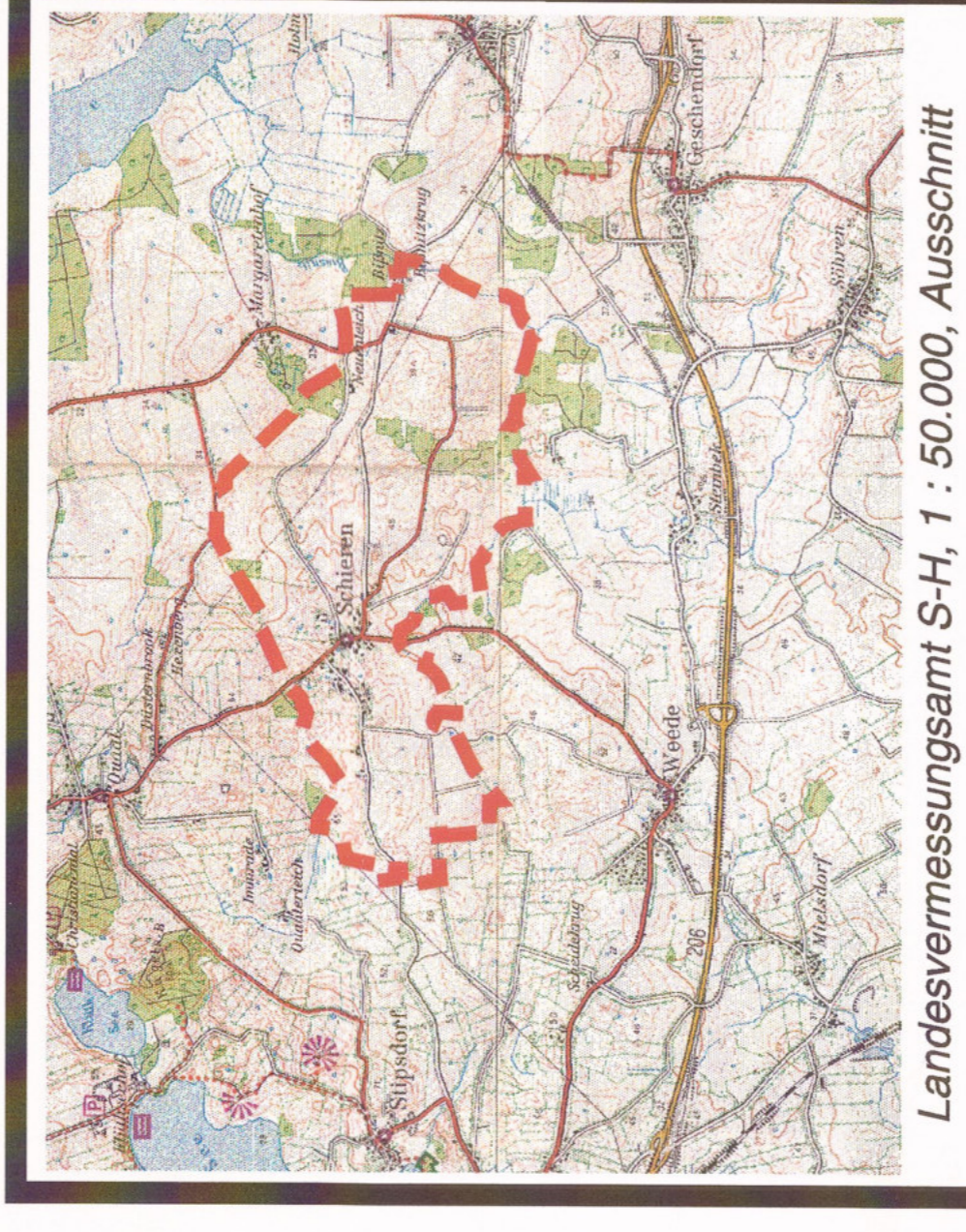
# LANDSCHAFTSPLAN SCHIEREN

## Karte 13: Biotoptypen und Nutzungsarten



# LEGENDE

<b>ALLGEMEINE DARSTELLUNGEN</b> Feuerwehr Spielanlagen Denkmal Abwasser Wasserwerk, Brunnen Elektrizität Altlagerung Hochspannungsleitung: 110 KV Hochspannungsleitung: 11 KV Gemeindegrenze Innenbereich, Paragraph 34 BauGB Grenzen Bebauungsplan Nr. 1 Naturschutzgebiet, geplant (LRP) Landschaftsschutzgebiet, geplant (LRP) Rad-(rund-)wanderweg, tw. mit Wanderkartennr. - dkl.bl. = gut befahrbar; hellblau = unsicher Fuß-(rund-)wanderweg - dkl.bl. = gut begehbar und sicher; h.bl. = Feldweg und/oder unsicher	<b>SIEDLUNG; WOHNGEBIET</b> OD: Wohngebäude OD: Wirtschaftsgelände OD: Idw. u. gewerbliche Betriebsflächen OD: ländl. geprägte Wohn-/Gartenflächen PS: Sport/Spiel/Freizeit-Grünfl.  <b>VERKEHR</b> OVS: Kreisstraßen (K3, K46, K62, K68) OVS: versiegelte Straßen, Wege, Plätze OVW: verdichtete Straßen, Wege, Plätze UH: Saumflächen, halbrud., belastet UH+: Saumfl., halbrud., ökol. aktiv	<b>WÄLDER UND GEHÖLZE</b> WZF: Fichtenwald WC: Eichen-Hainbuchen-Wald WU: Erlenwald entwässerter Standorte B3, B5 WE: Erlen-Eschen-Wald B0 WA: Erlen-Bruchwald B2, B4, B6 WX: Sonstiger Laubwald WJL: Junger Laubwald HN: Naturnahes Feldgehölz BR: Ruderatgebüsch HF: Baum/Strauchreihen, Alleen tw. geschützt nach Par. 7 (2) 8 LNatSchG HB: Einzelbäume, dorfbild-/landschaftsprägend Par. 7 (2) 8 bzw. 15b (Knickerlaß)
<b>LANDWIRTSCHAFTLICHE NUTZFLÄCHEN</b> AL: Ackerland auf lehmigen Böden EBW: Weinachtsbaumkulturen GA: Grünland, Einsaat, Grasacker GW: Sonstige Weidefläche, intensiv GIT: Grünland, intensiv, trocken GIF: Grünland, intensiv, feucht GMF: Grünland, intensiv, artenreich, feucht	<b>GEWÄSSER/VERLANDUNGSBEREICHE</b> FXM: Mäßig ausgebauter Bach FG: Gräben SXK: Klärschlamm/RRB/Feuerlöschteich SXF: Naturferner Fischteich SEZ: Nährstoffreiches Kleingewässer STW: Waldtümpel, zeitweises Wasser NR: Landröhricht NS: Seggen, Binsen, Staudensumpf (Biotop-Nr.: B3) URF: Ruderaler Gras-/Staudenflur, feucht	<b>LANDSCHAFTSPLAN Schieren</b> Karte 13: Biotoptypen und Nutzungsarten Auftraggeber: GEMEINDE SCHIEREN im Amt Segeberg Land Waldemar-von-Mohr-Str. 10 23795 Bad Segeberg Auftragnehmer: SE UMWELTBÜRO GmbH Ostlandstraße 36 23795 Bad Segeberg Tel: 04551-9686-80/81 Fax: 04551-9686-82 Bearbeitung: Dr. Dieter Bohm, Dipl. Ing. agr. Birgit Hehn, Dipl. Ing. Stadt- und Landschaftspl., Dipl. Ing. Landschaftsökologie Zuarbeiten: Thomas Czech, Dipl. Biologe Andreas Morgenroth, Dipl. Landschaftsplaner Kerstin Prante, Dipl. Biologin Dr. H.-A. Steinborn, Dipl. Biologe Verfassensstand: Maßstab: 1 : 5.000 Datum: 23.10.1998



Landesvermessungsamt SH, 1 : 50.000, Ausschnitt

**Landesplan Schieren**

Karte 13: Biotoptypen und Nutzungsarten

Auftraggeber:  
 GEMEINDE SCHIEREN  
 im Amt Segeberg Land  
 Waldemar-von-Mohr-Str. 10  
 23795 Bad Segeberg

Auftragnehmer:  
 SE UMWELTBÜRO GmbH  
 Ostlandstraße 36  
 23795 Bad Segeberg  
 Tel: 04551-9686-80/81  
 Fax: 04551-9686-82

Bearbeitung:  
 Dr. Dieter Bohm, Dipl. Ing. agr.  
 Birgit Hehn, Dipl. Ing. Stadt- und Landschaftspl.,  
 Dipl. Ing. Landschaftsökologie

Zuarbeiten:  
 Thomas Czech, Dipl. Biologe  
 Andreas Morgenroth, Dipl. Landschaftsplaner  
 Kerstin Prante, Dipl. Biologin  
 Dr. H.-A. Steinborn, Dipl. Biologe

Verfassensstand:  
 Maßstab: 1 : 5.000  
 Datum: 23.10.1998

**T-45** Nummern, Hervorhebung der Kleingewässer, kartiert, geschützt, Par. 15a (1) 6 LNatSchG

**T-23** Nummern, Hervorhebung technischer Kleingewässer, ohne besonderen Schutz

**(B)** größerer gesetzlich geschützter Biotopbereich hier: Sümpfe, seggenreiche Naßwiesen - [B3] = Par. 15a (1) 1 LNatSchG bzw. Bruchwaldbereiche = Par. 15a (1) 4 LNatSchG

kleinerer gesetzlich geschützter Biotop hier: Röhricht = Par. 15a (1) 1 bzw. sonst. Sukzessionsflächen 15a (1) 10 LNatSchG

Biotoptypen, deren Code mit einer grünen Umrandung versehen sind, werden durch das LNatSchG besonders geschützt - zusätzlich gilt für alle Waldflächen das Landeswaldgesetz für Schleswig-Holstein

*Die Biotoptypen wurden nach Drachenfels (1994) codiert.*